

Maßmann überzeugt bei heimischen Pokal Schwimmen

Zur Jubiläumsveranstaltung des 40. Warendorfer Sparkassen Pokalschwimmen lud die Schwimmabteilung der Warendorfer SU in diesem Jahr in die Schwimmhalle der Bundeswehr Sportschule ein. Insgesamt gingen Athleten aus 32 Vereinen an den Start und absolvierten dabei 3395 Starts. Weitaus höher wäre die Meldezahl ausgefallen, doch um einen weiterhin reibungslosen Wettkampf zu gewährleisten, entschied sich das Organisations-Team um Christian Leifer, Jörg Bartsch, Christian Feidieker und Tim Sawukaitis für einen Meldestop. Dies wurde belohnt durch großes Lob seitens der angetretenen Vereine und starke Leistungen der Schwimmer. Insgesamt gelang dies auch durch die tatkräftige Unterstützung von über 30 ehrenamtlichen Helfern.

Aus sportlicher Sicht sorgte unter anderem David Maßmann (2004) für herausragende Leistungen aus WSU Sicht. Über 50, 100 und 200 Meter konnte er seine Bestzeiten nahezu pulverisieren und sich jeweils für die Deutschen Jahrgangsmeisterschaften in Berlin qualifizieren. Außerdem konnte er sich so die Goldmedaillen in 31,98 Sekunden, 1:11,35 Minuten bzw. 2:34,22 Minuten sichern. In der offenen Wertung überzeugte Theresa Reimann (1998) durch Siege über 100 Meter Schmetterling in 1:07,84 Minuten und 200 Meter Schmetterling in 2:27,84 Minuten. Aus der Jugend Mannschaft schwamm Paul Weißen (2010) zu vier Siegen über 50 und 100 Meter Freistil, 50 Meter Rücken und 100 Meter Brust.

Drei Podiumsplatzierungen konnte die WSU zudem in den Staffelwettbewerben feiern, unter anderem die 4x50 Meter Freistil mixed Staffel in der Besetzung Malte Schellhammer (2007), Charlotte Gaida (2008), Paul Weißen und Lena Röttger (2007) mit Rang Zwei. Am Ende von zwei langen Wettkampftagen gewann das Team aus Gladbeck-Recklinghausen die Mannschaftswertung mit deutlichem Vorsprung vor der SSG Münster und der SG Gelsenkirchen. „Ein rundum gelungenes Wochenende für alle Beteiligten. Sportler, Zuschauer und Verein können hochzufrieden sein“ bilanzierte Pressewart der Schwimmabteilung der WSU Maximilian Reimann das Pokalschwimmen.